

Germany-Bodenheim: Transport services (excl. Waste transport)

OJ S 227/2021 23/11/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsches Weininstitut GmbH

Postal address: Platz des Weines 2

Town: Bodenheim

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Postal code: 55294

Country: Germany

E-mail: vergabe@deutscheweine.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutscheweine.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=425737>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=425737>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Marketing

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvertrag Bustransferfahrten

Reference number: DWI 2021-05

II.1.2. Main CPV code

60000000 Transport services (excl. Waste transport)

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Deutsche Weininstitut (DWI) ist die zentrale Marketingorganisation der deutschen Weinwirtschaft mit der Aufgabe, die Qualität und den Absatz und somit die Bekanntheit als

auch das Image der deutschen Weine und Sekte durch gemeinschaftliche wettbewerbsneutrale Marketingmaßnahmen im In- und Ausland zu fördern. Zur Wahrnehmung dieser Aufgaben führt das DWI Informationsreisen für verschiedene Zielgruppen, darunter z.B. ausländische Delegationen, Akteure aus Hotellerie und Gastronomie sowie Pressevertreter, durch. Im Zusammenhang mit diesen Informationsreisen schreibt das DWI für die Durchführung von Bustransferfahrten einen Rahmenvertrag für einen Zeitraum von mindestens zwei (2) und maximal vier (4) Jahren aus. Innerhalb dieses Zeitraumes beabsichtigt das DWI deutschlandweite Informationsreisen, davon vorwiegend in die 13 deutschen Weinanbaugebiete, für verschiedene Zielgruppen (u.a. internationale Delegationen, Akteure aus Hotellerie und Gastronomie, Pressevertreter) durchzuführen. Es wird erwartet, dass über den Vertragszeitraum hinweg im Durchschnitt rund 80 Fahrten jährlich, davon etwa 30 Ein-Tages- und 50 Mehr-Tages-Fahrten, durchzuführen sind. Die Anzahl der pro Fahrt zu befördernden Fahrgäste beträgt dabei zwischen 4 und 60 Personen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 400 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 2

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2

II.2. Description

II.2.1. Title

Ein-Tagesfahrten

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Main site or place of performance: Die Ziele der Fahrten befinden sich in der Regel im Umkreis von ca. 100 km um den Geschäftssitz des Auftraggebers.

II.2.4. Description of the procurement

Zur Erbringung der Leistung in Los 1 sind die Teilnehmer von Veranstaltungen des DWI vom Auftragnehmer an einem Kalendertag einfach oder mehrfach zu befördern. Die Fahrgastzahl je Fahrt beträgt in der Regel ca. 20 bis 25 Personen. Aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Sars-CoV-2-Pandemie ist die Teilnehmeranzahl derzeit auf max. 12 Personen limitiert. Die Teilnehmer sollen vom Auftragnehmer in der Regel in einem einzigen Fahrzeug befördert werden. Bei den anzufahrenden Zielen handelt es sich - den Inhalten der jeweiligen Schulungsveranstaltung entsprechend - schwerpunktmäßig um Einrichtungen der Gastronomie und Weinwirtschaft (z.B. Weingüter). Die Ziele der Fahrten befinden sich in der Regel im Umkreis von ca. 100 km um den Geschäftssitz des Auftraggebers. Meist handelt es sich um die Strecke von Bodenheim nach Mainz bzw. in die umliegenden Weinanbaugebiete Rheinhessen, Rheingau, Nahe (und zurück). Eine Übernachtung findet dementsprechend nicht statt.

Für den Leistungszeitraum rechnet der Auftraggeber mit ca. 30 anfallenden Ein-Tagesfahrten jährlich.

Der geschätzte Leistungsumfang (ohne Gewähr) orientiert sich dabei an der Anzahl der im Jahr 2019 durchgeführten Fahrten. Für jedes Jahr im Zeitraum der Leistungserbringung erwartet der Auftraggeber ein dem Jahr 2019, d.h. vor Pandemiebeginn, vergleichbares Reiseaufkommen.

Ein festes Fahrkontingent kann vom Auftraggeber dabei nicht zugesichert werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 80 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2022 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat zwei Mal das Recht, jeweils eine einseitige Verlängerungsoption von je 12 Monaten in Anspruch zu nehmen. Der Auftraggeber teilt dem Auftragnehmer jeweils drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich mit, dass er die Verlängerungsoption nicht ausübt, ansonsten gilt die Option als stillschweigend ausgeübt und der Vertrag wird für weitere 12 Monate verlängert. Der Vertrag endet bei Ausübung aller Verlängerungsoptionen damit spätestens mit Ablauf des 31.03.2026.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Verordnung (EU) Nr. 1308/2013.

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Mehr-Tagesfahrten

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Deutschlandweit, jedoch überwiegend innerhalb der dreizehn deutschen Weinanbaugebiete (Mosel, Ahr, Württemberg, Baden, Rheinhessen, Pfalz, Franken, Saale-Unstrut, Sachsen, Nahe, Mittelrhein, Rheingau, Hessische Bergstraße).

II.2.4. Description of the procurement

Zur Erbringung der Leistung in Los 2 sind die Teilnehmer mehrtägiger, d.h. mindestens zwei- und zumeist bis zu fünftägiger, Veranstaltungen und Informationsreisen des DWI vom Auftragnehmer zu befördern. Die Fahrgastzahl je Reise beträgt zwischen 4 und 60 Personen. In der Regel sind allerdings meistens bis zu ca. 30 Personen zu befördern. Die Teilnehmer sollen vom Auftragnehmer in der Regel in einem einzigen Fahrzeug befördert werden. Die Ziele dieser Reisen liegen überwiegend innerhalb der dreizehn deutschen Weinanbaugebiete (Mosel, Ahr, Württemberg, Baden, Rheinhessen, Pfalz, Franken, Saale-Unstrut, Sachsen, Nahe, Mittelrhein, Rheingau, Hessische Bergstraße). Abfahrts- und Ankunftsorte der Fahrten variieren und sind entweder am Geschäftsstandort des Auftraggebers in Bodenheim, an einem vorab festzulegenden zentralen Ort in Mainz oder Umgebung (z.B. Hauptbahnhof, Flughafen FFM) oder an einem anderen Ort in Deutschland. Teilweise finden die Fahrten auch als Einwegfahrten statt.

Für den Leistungszeitraum rechnet der Auftraggeber mit ca. 50 anfallenden Mehr-Tagesfahrten jährlich. Der geschätzte Leistungsumfang (ohne Gewähr) orientiert sich dabei an der Anzahl der im Jahr 2019 durchgeführten Fahrten. Für jedes Jahr im Zeitraum der Leistungserbringung erwartet der Auftraggeber ein dem Jahr 2019, d.h. vor Pandemiebeginn, vergleichbares Reiseaufkommen.

Ein festes Fahrkontingent kann vom Auftraggeber nicht zugesichert werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 320 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2022 End: 31/03/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber hat zwei Mal das Recht, jeweils eine einseitige Verlängerungsoption von je 12 Monaten in Anspruch zu nehmen. Der Auftraggeber teilt dem Auftragnehmer jeweils drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich mit, dass er die Verlängerungsoption nicht ausübt, ansonsten gilt die Option als stillschweigend ausgeübt und der Vertrag wird für weitere 12 Monate verlängert. Der Vertrag endet bei Ausübung aller Verlängerungsoptionen damit spätestens mit Ablauf des 31.03.2026.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Verordnung (EU) Nr. 1308/2013.

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Eigenerklärung nach §§ 123 und 124 GWB (Nichtvorliegen von Ausschlussgründen)
- 2) Eigenerklärung über den Eintrag in das Handelsregister/Berufsregister und die Anmeldung in einer Berufsgenossenschaft.
- 3) Eigenerklärung über das Vorliegen bestimmter Sicherheitsmerkmale, u.a. über den Besitz des eingesetzten Personals einer gültigen Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung, der Weiterbildung des Personals entsprechend dem Berufs-Kraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) und der dazugehörigen Verordnung (BKrFQV), der Einhaltung aller, mit der Leistung in Verbindung stehenden, gesetzlichen Vorschriften wie z.B. Fahrzeiten, Lenk- und Ruhezeiten, Erfordernis eines 2. Fahrers, Straßenverkehrsordnung - StVO, etc.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Eigenerklärung über den Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung von mindestens 2.000.000,00 EUR jeweils für Personen- und Sachschäden bzw. Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall vor Zuschlagserteilung abgeschlossen wird.
- 2) Eigenerklärung des Jahresumsatzes der letzten zwei abgeschlossenen Wirtschaftsjahre (2020, 2019).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Unternehmensdarstellung.
- 2) Eigenerklärung der durchschnittlichen Anzahl der Beschäftigten der letzten beiden Wirtschaftsjahre.
- 3) Eigenerklärung über die technischen Fachkräfte oder die technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere diejenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind.
- 4) Erklärung über Sprachkenntnisse (Deutsch / Englisch) der technischen Fachkräfte.
- 5) Eigenerklärung über die Verfügbarkeit von Fahrzeugen zur Erbringung der Leistungen gemäß Leistungsbeschreibung.
- 6) Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung, erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- 1) Mindestanzahl Fahrgastsitzplätze: a) Für Los 1 erforderlich: Jeweils ein Fahrzeug der Kat. 1 (dieser Kategorie können Busse zugeordnet werden, die mindestens 8 und höchstens 14 Fahrgastsitzplätze aufweisen), Kat. 2 (Kleinbusse die entsprechend mindestens 15 und höchstens 31 Fahrgastsitzplätze aufweisen), Kat. 3 (Reisebusse die entsprechend mindestens 32 Fahrgastsitzplätze aufweisen); b) Für Los 2 erforderlich: Jeweils ein Fahrzeug der Kat. 1 (dieser Kategorie können Busse zugeordnet werden, die mindestens 8 und höchstens 14 Fahrgastsitzplätze aufweisen), Kat. 2 (Kleinbusse die entsprechend mindestens 15 und höchstens 31 Fahrgastsitzplätze aufweisen), Kat. 3 (Reisebusse die entsprechend mindestens 32 Fahrgastsitzplätze aufweisen), Kat. 4 (Reisebusse über 48 Fahrgastsitzplätze). Busse der Kategorien 1, 2 und 3 müssen von ihrer Größe und Wendigkeit her in der Lage sein,

Weinbergs- und Wirtschaftswege zur Anfahrt an weinbauwirtschaftlich genutzte Grundstücke befahren zu können.

2) Das für die Vertragsdurchführung und die Durchführung von Fahrten vorgesehene Personal verfügt über fließende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Kenntnisse vergleichbar mit dem Sprachniveau gemäß Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen Stufe C1 oder besser) sowie konversationssichere Englischkenntnisse, um sich (z.B. im Falle eines Notfalls) mit den teils aus dem Ausland stammenden Reisenden verständigen zu können (Kenntnisse vergleichbar mit dem Sprachniveau gemäß Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen Stufe B1 oder besser).

3) Es ist mindestens eine geeignete Referenz pro Los aus den letzten drei Jahren (d.h. Fahrten wurden in den Jahren 2021, 2020 und/oder 2019 getätigt) vorzulegen, die mit dem Auftragsgegenstand gleichwertig und damit geeignet ist: a) Für LOS 1: Referenz über die Durchführung von Fahrten der gewerblichen Personenbeförderung. Die Referenz soll hinsichtlich ihrer Größenordnung und der Vertragsart (Rahmenvertrag) vergleichbar mit dem ausgeschriebenen Auftrag sein; b) Für LOS 2: Referenz über die Durchführung von mehrtägig zusammenhängenden Fahrten (Bustourismus-Fahrten) der gewerblichen Personenbeförderung. Die Referenz soll hinsichtlich ihrer Größenordnung und der Vertragsart (Rahmenvertrag) vergleichbar mit dem ausgeschriebenen Auftrag sein. Werden die Referenzen durch die Präqualifizierungsangaben abgegeben, so sind die geeigneten Referenzen hier konkret zu benennen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aus einem anderen Grund endgültig ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 5 anzutragen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/01/2022 Local time: 12:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/01/2022 Local time: 13:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 4922-894990

Fax: +49 4922-89499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Deutsches Weininstitut GmbH zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Deutsches Weininstitut GmbH gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die Deutsches Weininstitut GmbH dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die Deutsches Weininstitut GmbH geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn

Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Deutsches Weininstitut GmbH.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn zu richten.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/11/2021